SCHADEN.NEWS









06.09.2017

DARUM LOHNT SICH DIGITALE BUCHHALTUNG

Herr Sonnenschein, warum sollten Betriebe beim Thema Buchhaltung auf Digitalisierung setzen?

Stephan Sonnenschein: Weil es einfach übersichtlicher ist. Denn ps accounting unterstützt Karosserie- und Lackierbetriebe dabei, ihre Buchhaltung auf moderne Art auf den neuesten Stand zu bringen und dabei Zeit und Platz zu sparen und Nerven zu schonen.

Was genau ist ps accounting?

Stephan Sonnenschein: Beim digitalisierten Buchhaltungsservice ps accounting handelt es sich um ein gemeinsames Unternehmen der bpr Mittelstandsberatung GmbH und der BWR | Beratungsgruppe aus Dortmund. Somit können wir sowohl auf Experten aus dem Bereich der Unternehmensberatung, als auch auf Ansprechpartner in allen Fragen rund um Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Rechtsberatung zurückgreifen.

Wie genau funktioniert der digitale Buchhaltungsservice?

Stephan Sonnenschein: Alle Belege, seien es Eingangs-, Ausgangsrechnungen oder Kassenbelege werden eingescannt oder direkt importiert und können damit sehr zeitnah verbucht werden. Offene Rechnungen kann der Betrieb übrigens direkt aus dem gescannten Beleg über das digitale Zahlungswesen bezahlen. Über eine gesicherte Verbindung werden alle Daten dann an ps accounting gesendet. Unser Team kümmert sich im Anschluss um die Verbuchung der Belege. Unser Partner, die bpr Mittelstandsberatung, ist für die Auswertung der monatlichen betriebswirtschaftlichen Kennzahlen zuständig.

Was bedeutet das konkret?

Marina Markanian: Wir von der bpr Mittelstandsberatung verstehen uns als eine Art Mentor für den Betrieb. Durch unsere jahrelange Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Karosserie- und Lackierbetrieben können wir die Kennzahlen der Betriebsinhaber branchenspezifisch auswerten und zielgerichtet langfristig beraten. Beispielsweise wird in der Buchhaltung normalerweise nicht zwischen Lackmaterial und Lackzubehör unterschieden. Man sieht nur die Summe aller Eingangsrechnung und argumentiert, der Lack sei zu teuer. Wir schauen einfach mehr ins Detail, wo es drauf ankommt.

Was bringt der digitalisierte Buchhaltungsservice dem Betrieb im Detail?

Stephan Sonnenschein: Im ersten Schritt minimiert sich durch die Umstellung auf eine digitale Buchhaltung bzw. Belegverwaltung natürlich der Aktenberg in den Büroräumen. Einmal eingescannte Belege können nun problemlos ausgelagert werden. Aus unseren Erfahrungen ist zudem eine Zeitersparnis in der internen Verwaltung von über 30 % möglich. Allein, wer analog 3 Stunden pro Woche für seine vorbereitenden Buchhaltungsarbeiten benötigt, braucht nun nur noch zwei Stunden. Das sind vier eingesparte Stunden pro Monat – ein halber Arbeitstag mehr, der sich nun produktiv nutzen lässt! Belege müssen nicht mehr kopiert, in verschiedenen Ordnern abgelegt oder durch die Gegend gefahren werden. Darüber hinaus ist eine viel schnellere Verbuchung der Belege und damit eine sehr viel zeitnähere Auswertung der monatlichen Ergebnisse gewährleistet. Das aus unserer Sicht größte Plus für den Betrieb ist, dass wir nach einem extra für die Branche entwickelten Kotenrahmen buchen. Dieser ist speziell auf die Bedürfnisse für Karosserie- und Lackierbetriebe abgestimmt. Eingerichtet wird der Kontenrahmen durch unseren Partner BWR, damit auch alle steuerlichen Aspekte sauber abgebildet werden.

Marina Markanian: Dadurch erhält der Betriebsinhaber seine BWA deutlich früher als bisher üblicherweise. Und der Unternehmer erhält konkrete Hinweise wenn wir bei der bpr Mittelstandsberatung Unregelmäßigkeiten oder Fehlentwicklungen erkennen. Man kann also schneller reagieren und darauf kommt es an. Außerdem kann der Betriebsinhaber immer nur dann seine Situation bewerten, wenn er weiß, wo er wirklich steht.

Was benötigt der Betrieb, um den Service zu nutzen?

Stephan Sonnenschein: Im Prinzip nicht viel. Wichtig ist ein internetfähiger Rechner oder Laptop mit einem zeitgemäßen Betriebssystem – also Windows 7 oder 10. Auf dem Rechner wird dann eine Schnittstelle eines der führenden Anbieter für Buchhaltungssoftware installiert. Darüber hinaus wird ein handelsüblicher Scanner benötigt. Einen ideal geeigneten Dokumentenscanner können unsere Kunden auch direkt über ps accounting bestellen. Darüber hinaus wird noch ein Sicherheitsdatenträger, ein sogenannter Dongel zur Verfügung gestellt. Dieser ermöglicht eine sichere Übertragung der Daten auf den Server. **Wohin können sich Unternehmen wenden, die den digitalen Buchhaltungsservice gern testen möchten?**

Stephan Sonnenschein: Am besten direkt an ps accounting –per Mail oder Telefon [0231 / 20 78 009 0].

Ina Otto